

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2020

Ausgegeben am 18. Dezember 2020

Teil II

576. Verordnung: Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz, dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz sowie dem Bundespflegegeldgesetz für das Kalenderjahr 2021

576. Kundmachung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz, dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz sowie dem Bundespflegegeldgesetz für das Kalenderjahr 2021

Artikel I

Auf Grund

1. des § 108 Abs. 1 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020,
2. der §§ 49 und 51 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020,
3. des § 47 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020, und
4. der §§ 19 Abs. 6, 20 Abs. 3, 26a Abs. 3, 64 Abs. 3 und 65a Abs. 5 des Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes (B-KUVG), BGBl. Nr. 200/1967, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020,

wird kundgemacht:

§ 1. Für das Kalenderjahr bzw. Beitragsjahr 2021 wurden ermittelt:

1. die Aufwertungszahl auf Grund des § 108 Abs. 2 ASVG in Verbindung mit § 108a ASVG mit 1,033;
2. die tägliche Höchstbeitragsgrundlage auf Grund des § 108 Abs. 3 ASVG mit 185,00 €;
3. die Aufwertungsfaktoren auf Grund des § 108 Abs. 4 ASVG

für die Jahre mit dem Faktor

1938 und früher	105,433
1939 bis 1946	93,719
1947	52,707
1948	31,636
1949	26,545
1950	21,064
1951	15,606
1952	14,042
1953	13,275
1954	12,489
1955	12,086
1956	11,546

1957	11,067
1958	10,769
1959	10,535
1960	9,760
1961	9,051
1962	8,351
1963	7,795
1964	7,283
1965	6,742
1966	6,334
1967	5,915
1968	5,611
1969	5,240
1970	4,878
1971	4,478
1972	4,051
1973	3,693
1974	3,327
1975	3,127
1976	2,940
1977	2,771
1978	2,636
1979	2,521
1980	2,410
1981	2,295
1982	2,218
1983	2,158
1984	2,086
1985	2,006
1986	1,964
1987	1,919
1988	1,883
1989	1,841
1990	1,763
1991	1,685
1992	1,618
1993	1,554
1994	1,520
1995	1,476
1996	1,441
1997	1,441
1998	1,423
1999	1,403
2000	1,397
2001	1,382
2002	1,367
2003	1,362
2004	1,349
2005	1,327
2006	1,297
2007	1,277

2008	1,253
2009	1,215
2010	1,197
2011	1,183
2012	1,152
2013	1,120
2014	1,094
2015	1,076
2016	1,063
2017	1,055
2018	1,038
2019	1,018
2020	1,000.

§ 2. Für das Kalenderjahr 2021 werden die festen Beträge nach dem ASVG auf Grund des § 108 Abs. 6 ASVG wie folgt festgestellt:

1. im § 5 Abs. 2 statt 460,66 € mit 475,86 €,
2. im § 31c Abs. 2 statt 12,30 € mit 12,70 €,
3. im § 44 Abs. 1 Z 15, 16 und 18 statt 1 922,59 € mit jeweils 1 986,04 €,
4. im § 44 Abs. 6 lit. a statt 77,88 € mit 80,45 €,
5. im § 44 Abs. 6 lit. b statt 40,67 € mit 42,01 €,
6. im § 44 Abs. 6 lit. c statt 28,91 € mit 29,86 €,
7. im § 48 statt 1 922,59 € mit 1 986,04 €,
8. im § 52 Abs. 2 statt 5,72 € mit 5,91 €,
9. im § 56a Abs. 2 Z 1 statt 74,80 € mit 77,27 €,
10. im § 56a Abs. 2 Z 2 statt 5,98 € mit 6,18 €,
11. im § 74 Abs. 1 Z 1 statt 10,09 € mit 10,42 €,
12. im § 74 Abs. 1 Z 2 statt 2,54 € mit 2,62 €,
13. im § 74 Abs. 6 statt 26 361,13 € mit 27 231,05 €,
14. im § 76 Abs. 1 Z 1 statt 194,40 € mit 200,82 €,
15. im § 76 Abs. 1 Z 2 statt 27,12 € mit 28,01 €,
16. im § 76 Abs. 1 Z 3 statt 27,12 € mit 28,01 €,
17. im § 76a Abs. 3 statt 28,15 € mit 29,08 €,
18. im § 76b Abs. 1 statt 19,08 € mit jeweils 19,71 €,
19. im § 77 Abs. 2a statt 65,03 € mit jeweils 67,18 €,
20. im § 77 Abs. 4 statt 13 240,70 € mit jeweils 13 439,31 €,
21. im § 77 Abs. 4 statt 19 958,80 € mit jeweils 20 258,18 €,
22. im § 77 Abs. 4 statt 121,13 € mit jeweils 125,13 €,
23. im § 77 Abs. 4 statt 181,97 € mit jeweils 187,98 €,
24. im § 114 Abs. 2 statt 54,00 € mit 56,00 €,
25. im § 114 Abs. 3 erster Satz gleichbleibend mit 5,00 € und mit 10,00 €,
26. im § 114 Abs. 3 zweiter Satz gleichbleibend mit 15,00 €,
27. im § 114 Abs. 3 dritter Satz statt 54,00 € mit 56,00 €,
28. im § 122 Abs. 4 statt 552,11 € mit jeweils 570,33 €,
29. im § 136 Abs. 3 statt 6,30 € mit 6,50 €,
30. im § 141 Abs. 3 statt 552,11 € mit 570,33 €,
31. im § 141 Abs. 5 statt 165,44 € mit jeweils 170,90 €,
32. im § 154a Abs. 7 Z 1 statt 8,62 € mit 8,90 €,
33. im § 154a Abs. 7 Z 2 statt 14,77 € mit 15,26 €,
34. im § 154a Abs. 7 Z 3 statt 20,94 € mit 21,63 €,
35. im § 162 Abs. 3a Z 1 statt 9,47 € mit 9,61 €,
36. im § 181 Abs. 1 statt 20 841,95 € mit 21 154,58 €,

37. im § 181 Abs. 2 Z 1 statt 13 240,70 € mit 13 439,31 €,
38. im § 181 Abs. 2 Z 2 statt 6 619,85 € mit 6 719,15 €,
39. im § 181 Abs. 6 statt 6 619,85 € mit 6 719,15 €,
40. im § 181b lit. a statt 10 420,16 € mit 10 576,46 €,
41. im § 181b lit. b statt 13 894,90 € mit 14 103,32 €,
42. im § 181b lit. c statt 20 841,95 € mit 21 154,58 €,
43. im § 212 Abs. 3 statt 723,39 € mit 734,24 €,
44. im § 212 Abs. 3 statt 1 573,54 € mit 1 597,14 €,
45. im § 212 Abs. 3 statt 2 904,67 € mit 2 948,24 €,
46. im § 212 Abs. 3 statt 726,03 € mit 736,92 €,
47. im § 254 Abs. 7 Z 2 und 3 lit. a statt 1 241,97 € mit jeweils 1 260,60 €,
48. im § 254 Abs. 7 Z 3 lit. a und b statt 1 863,02 € mit jeweils 1 890,97 €,
49. im § 254 Abs. 7 Z 3 lit. b und c statt 2 483,93 € mit jeweils 2 521,19 €,
50. im § 264 Abs. 6 statt 2 031,16 € mit jeweils 2 061,63 €,
51. im § 283 statt 111,12 € mit 112,79 €,
52. im § 288 Abs. 1 statt 1 666,93 € mit 1 691,93 €,
53. im § 292 Abs. 3 statt 299,95 € mit 304,45 €,
54. im § 292 Abs. 4 lit. h statt 232,49 € mit 240,16 €,
55. im § 292 Abs. 4 lit. p statt 62,00 € mit 64,00 €,
56. im § 293 Abs. 1 lit. a) aa) statt 1 524,99 € mit 1 578,36 €,
57. im § 293 Abs. 1 lit. a) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
58. im § 293 Abs. 1 lit. b) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
59. im § 293 Abs. 1 lit. c) aa) statt 355,54 € mit 367,98 €,
60. im § 293 Abs. 1 lit. c) aa) statt 533,85 € mit 552,53 €,
61. im § 293 Abs. 1 lit. c) bb) statt 631,80 € mit 653,91 €,
62. im § 293 Abs. 1 lit. c) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
63. im § 293 Abs. 1 zweiter Satz statt 149,15 € mit 154,37 €,
64. im § 299a Abs. 1 Z 2 und Abs. 2 statt 1 080 € mit jeweils 1 113,48 €,
65. im § 299a Abs. 2 statt 146,94 € mit 151,50 €,
66. im § 299a Abs. 3 Z 2 und Abs. 4 statt 1 315 € mit jeweils 1 339,99 €,
67. im § 299a Abs. 4 statt 381,94 € mit 389,20 €,
68. im § 299a Abs. 5 Z 2 und Abs. 6 statt 1 782 € mit jeweils 1 808,73 €,
69. im § 299a Abs. 6 statt 383,03 € mit 388,78 €,
70. im § 502 Abs. 4 statt 36,96 € mit 38,18 €,
71. im § 522k Abs. 2 statt 219,51 € mit 222,80 €.

§ 3. Für das Kalenderjahr 2021 wurde die Höchstbeitragsgrundlage nach § 48 GSVG mit 6 475,00 € ermittelt.

§ 4. Für das Kalenderjahr 2021 werden die festen Beträge nach dem GSVG auf Grund des § 51 GSVG wie folgt festgestellt:

1. im § 26a statt 1 922,59 € mit 1 986,04 €,
2. im § 31 Abs. 2 statt 1 332,03 € mit 1 375,99 €,
3. im § 92 Abs. 3 statt 6,30 € mit 6,50 €,
4. im § 99a Abs. 7 Z 1 statt 8,62 € mit 8,90 €,
5. im § 99a Abs. 7 Z 2 statt 14,77 € mit 15,26 €,
6. im § 99a Abs. 7 Z 3 statt 20,94 € mit 21,63 €,
7. im § 102a Abs. 5 statt 56,03 € mit 56,87 €,
8. im § 104a Abs. 1 statt 31,08 € mit 31,55 €,
9. im § 106 Abs. 6 statt 31,08 € mit 31,55 €,
10. im § 132 Abs. 6 Z 2 und 3 lit. a statt 1 241,97 € mit 1 260,60 €,
11. im § 132 Abs. 6 Z 3 lit. a und b statt 1 863,02 € mit 1 890,97 €,
12. im § 132 Abs. 6 Z 3 lit. b und c statt 2 483,93 € mit 2 521,19 €,

13. im § 145 Abs. 6 statt 2 031,16 € mit jeweils 2 061,63 €,
14. im § 149 Abs. 3 statt 299,95 € mit 304,45 €,
15. im § 149 Abs. 4 lit. h statt 232,49 € mit 240,16 €,
16. im § 149 Abs. 4 lit. p statt 62,00 € mit 64,00 €,
17. im § 150 Abs. 1 lit. a) aa) statt 1 524,99 € mit 1 578,36 €,
18. im § 150 Abs. 1 lit. a) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
19. im § 150 Abs. 1 lit. b) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
20. im § 150 Abs. 1 lit. c) aa) statt 355,54 € mit 367,98 €,
21. im § 150 Abs. 1 lit. c) aa) statt 533,85 € mit 552,53 €,
22. im § 150 Abs. 1 lit. c) bb) statt 631,80 € mit 653,91 €,
23. im § 150 Abs. 1 lit. c) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
24. im § 150 Abs. 1 zweiter Satz statt 149,15 € mit 154,37 €,
25. im § 156a Abs. 1 Z 2 und Abs. 2 statt 1 080 € mit jeweils 1 113,48 €,
26. im § 156a Abs. 2 statt 146,94 € mit 151,50 €,
27. im § 156a Abs. 3 Z 2 und Abs. 4 statt 1 315 € mit jeweils 1 339,99 €,
28. im § 156a Abs. 4 statt 381,94 € mit 389,20 €,
29. im § 156a Abs. 5 Z 2 und Abs. 6 statt 1 782 € mit jeweils 1 808,73 €,
30. im § 156a Abs. 6 statt 383,03 € mit 388,78 €,
31. im § 170 Abs. 5 statt 552,11 € mit 570,33 €,
32. im § 236 lit. a statt 1 002,79 € mit 1 035,88 €,
33. im § 236 lit. a statt 559,86 € mit 578,34 €,
34. im § 236 lit. b statt 559,86 € mit 578,34 €,
35. im § 359 Abs. 3a dritter Teilstrich statt 574,36 € mit 593,31 €.

§ 5. Für das Kalenderjahr 2021 werden die Hundertsätze nach § 23 Abs. 2 BSVG wie folgt festgestellt:

1. der Hundertsatz nach Z 1 mit 21,43200,
2. die Hundertsätze nach Z 2 mit 23,81335, mit 19,34833, mit 13,39503, mit 10,86486, mit 8,03703, mit 5,95335, mit 4,46503 und mit 3,42317.

§ 6. Für das Kalenderjahr 2021 werden die festen Beträge nach dem BSVG auf Grund des § 47 BSVG wie folgt festgestellt:

1. im § 23 Abs. 10 lit. a) ab) statt 850,07 € mit 878,12 €,
2. im § 23 Abs. 10 lit. a) ba) statt 850,07 € mit 878,12 €,
3. im § 23 Abs. 10 lit. a) bb) statt 1 597,38 € mit 1 650,09 €,
4. im § 23 Abs. 10a statt 850,07 € mit 878,12 €,
5. im § 23a statt 1 922,59 € mit 1 986,04 €,
6. im § 30 Abs. 7 statt 19,08 € mit 19,71 €,
7. im § 80 Abs. 2 statt 10,40 € mit 10,74 €,
8. im § 86 Abs. 3 statt 6,30 € mit 6,50 €,
9. im § 96a Abs. 7 Z 1 statt 8,62 € mit 8,90 €,
10. im § 96a Abs. 7 Z 2 statt 14,77 € mit 15,26 €,
11. im § 96a Abs. 7 Z 3 statt 20,94 € mit 21,63 €,
12. im § 98 Abs. 5 statt 56,03 € mit 56,87 €,
13. im § 123 Abs. 6 Z 2 und 3 lit. a statt 1 241,97 € mit jeweils 1 260,60 €,
14. im § 123 Abs. 6 Z 3 lit. a und b statt 1 863,02 € mit jeweils 1 890,97 €,
15. im § 123 Abs. 6 Z 3 lit. b und c statt 2 483,93 € mit jeweils 2 521,19 €,
16. im § 136 Abs. 6 statt 2 031,16 € mit jeweils 2 061,63 €,
17. im § 140 Abs. 3 statt 299,95 € mit 304,45 €,
18. im § 140 Abs. 4 lit. h statt 232,49 € mit 240,16 €,
19. im § 140 Abs. 4 lit. p statt 62,00 € mit 64,00 €,
20. im § 141 Abs. 1 lit. a) aa) statt 1 524,99 € mit 1 578,36 €,
21. im § 141 Abs. 1 lit. a) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,

22. im § 141 Abs. 1 lit. b) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
23. im § 141 Abs. 1 lit. c) aa) statt 355,54 € mit 367,98 €,
24. im § 141 Abs. 1 lit. c) aa) statt 533,85 € mit 552,53 €,
25. im § 141 Abs. 1 lit. c) bb) statt 631,80 € mit 653,91 €,
26. im § 141 Abs. 1 lit. c) bb) statt 966,65 € mit 1 000,48 €,
27. im § 141 Abs. 1 zweiter Satz statt 149,15 € mit 154,37 €,
28. im § 147a Abs. 1 Z 2 und Abs. 2 statt 1 080 € mit jeweils 1 113,48 €,
29. im § 147a Abs. 2 statt 146,94 € mit 151,50 €,
30. im § 147a Abs. 3 Z 2 und Abs. 4 statt 1 315 € mit jeweils 1 339,99 €,
31. im § 147a Abs. 4 statt 381,94 € mit 389,20 €,
32. im § 147a Abs. 5 Z 2 und Abs. 6 statt 1 782 € mit jeweils 1 808,73 €,
33. im § 147a Abs. 6 statt 383,03 € mit 388,78 €,
34. im § 148f Abs. 1 statt 20 841,95 € mit 21 154,58 €,
35. im § 148f Abs. 3 statt 13 240,70 € mit 13 439,31 €,
36. im § 148f Abs. 3 statt 6 619,85 € mit 6 719,15 €,
37. im § 149g Abs. 2 statt 12,29 € mit 12,47 €,
38. im § 162 Abs. 5 statt 552,11 € mit 570,33 €.

§ 7. Für das Kalenderjahr 2021 wurden ermittelt:

1. die monatliche Höchstbeitragsgrundlage nach § 19 Abs. 6 B-KUVG mit 5 550,00 €;
2. der im § 26a Abs. 2 B-KUVG genannte Betrag mit 23,43 €.

§ 8. Für das Kalenderjahr 2021 werden die festen Beträge nach dem B-KUVG wie folgt festgestellt:

1. im § 20 Abs. 3 statt 18,42 € mit 19,03 €,
2. im § 64 Abs. 3 statt 6,30 € mit 6,50 €,
3. im § 65a Abs. 5 Z 1 statt 8,62 € mit 8,90 €,
4. im § 65a Abs. 5 Z 2 statt 14,77 € mit 15,26 €,
5. im § 65a Abs. 5 Z 3 statt 20,94 € mit 21,63 €.

Artikel 2

Auf Grund

1. des § 108 Abs. 1 in Verbindung mit den §§ 227a Abs. 8, 563 Abs. 19, 588 Abs. 10 und 607 Abs. 8 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020,
2. des § 51 in Verbindung mit den §§ 266 Abs. 18, 286 Abs. 8 und 298 Abs. 8 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020, und
3. des § 47 in Verbindung mit den §§ 255 Abs. 18, 276 Abs. 8 und 287 Abs. 8 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2020,

wird kundgemacht:

§ 1. Für das Kalenderjahr 2021 wird die Beitragsgrundlage nach § 76b Abs. 4 ASVG in der am 31. Dezember 2014 in Geltung gestandenen Fassung statt 42,94 € mit 44,36 € festgestellt.

§ 2. Für das Kalenderjahr 2021 wird die Bemessungsgrundlage für Zeiten der Kindererziehung nach den §§ 239 Abs. 1 ASVG, 123 Abs. 1 GSVG und 114 Abs. 1 BSVG in der am 31. August 1996 in Geltung gestandenen Fassung statt 655,72 € mit jeweils 665,56 € festgestellt.

§ 3. Für das Kalenderjahr 2021 werden die Grenzbeträge nach den §§ 253c Abs. 2 ASVG, 131b Abs. 2 GSVG und 122b Abs. 2 BSVG in der am 31. Dezember 2003 in Geltung gestandenen Fassung statt 1 241,97 € mit jeweils 1 260,60 €, statt 1 655,95 € mit jeweils 1 680,79 €, statt 2 069,95 € mit jeweils 2 101,00 € und statt 2 483,93 € mit jeweils 2 521,19 € festgestellt.

§ 4. Für das Kalenderjahr 2021 wird der Grenzbetrag nach den §§ 264 Abs. 6 ASVG, 145 Abs. 6 GSVG und 136 Abs. 6 BSVG in der am 30. September 2000 in Geltung gestandenen Fassung statt 1 719,96 € mit jeweils 1 745,76 € festgestellt.

§ 5. Für das Kalenderjahr 2021 wird die Beitragsgrundlage für den Abgeltungsbetrag für Zeiten des Ausbildungsdienstes beim Bundesheer nach § 447g Abs. 3 Z 1 lit. f ASVG in der am 31. Dezember 2004 in Geltung gestandenen Fassung statt 661,59 € mit jeweils 683,42 € festgestellt.

Artikel 3

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Bundespflegegeldgesetzes (BPGG), BGBI. Nr. 110/1993, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBI. I Nr. 34/2020, wird kundgemacht:

§ 1. Die Beträge, die für das Kalenderjahr 2021 an die Stelle der im § 5 Abs. 1 BPGG genannten Beträge treten, werden wie folgt festgestellt:

1. in Stufe 1 statt 160,10 € mit 162,50 €,
2. in Stufe 2 statt 295,20 € mit 299,60 €,
3. in Stufe 3 statt 459,90 € mit 466,80 €,
4. in Stufe 4 statt 689,80 € mit 700,10 €,
5. in Stufe 5 statt 936,90 € mit 951,00 €,
6. in Stufe 6 statt 1 308,30 € mit 1 327,90 €,
7. in Stufe 7 statt 1 719,30 € mit 1 745,10 €.

§ 2. Für das Kalenderjahr 2021 wird der Pflegegeld-Betrag nach § 47 Abs. 1 letzter Satz BPGG statt 210,90 € mit 214,10 € festgestellt.

Anschober

